

**Verlege- und
Pflegeanleitung**
*Guide de pose et
d'entretien*



NaturO Parkett



NaturO.Swiss AG

Allmendstrasse 4
CH-6210 Sursee

Tel. +41 (0)41 926 09 50
info@naturO-mail.ch
www.naturO.swiss



Verlegeanleitung

Parkett mit 5G-Verriegelung

Produktbeschreibung

Naturo Parkett ist für eine schwimmende Verlegung konzipiert. Die Dielen werden dabei ohne Leim, nur mit der 5G-Dielenverriegelung zusammengefügt.

Geeignete Unterböden

Naturo Parkett kann auf jeder ebenen, trockenen und ausreichend festen Unterlage verlegt werden. Dazu zählen: Zement-, Calziumsulfat (Anhydrit)- und Gussasphaltestriche, Verlegespanplatten, PVC, Lino-leum, Fliesenbeläge, Trockenschüttungen mit druckverteilender Abdeckplatte (gemäss Herstellervorgabe) etc.

Die Unterböden müssen die für eine Parkettverlegung üblichen Anforderungen (Ebenheit, Oberflächenfestigkeit, Feuchtigkeit etc.) erfüllen und vor der Verlegung geprüft werden. Naturo Parkett kann keinen Höhenausgleich von Unebenheiten des Untergrundes bewirken. Diese Anforderungen müssen bereits vom Unterboden erfüllt werden. Unebenheiten über 3 mm bei 2 m Messlänge sind auszugleichen.

Naturo Parkett ist für die Verlegung auf Fussbodenheizung geeignet. Die Verlegeregeln (im Besonderen die Untergrundfeuchtigkeit) müssen dabei besonders sorgfältig eingehalten werden. Die Wärme muss gleichmässig über die gesamte Bodenfläche verteilt sein. Die Temperatur der Parkettoberfläche darf an keiner Stelle höher als 27° C sein. Dies gilt auch in der Nähe von Heizungsrohren, unter Teppichen etc.

Wichtige Verlegehinweise

- Naturo Parkett-Pakete sorgfältig behandeln um Beschädigungen zu vermeiden.
- Vor Feuchtigkeit geschützt lagern.
- Pakete erst kurz vor der Verlegung öffnen.
- Naturo Parkett ist ein Naturprodukt. Bei hoher Raumluftfeuchtigkeit ist mit übermässiger Feuchtigkeitsaufnahme und entsprechender Quellung zu rechnen. Die Verlegung sollte deshalb nicht bei Raumluftfeuchtigkeiten von über 70 % vorgenommen werden.
- Beim Verlegen sollte die Raumtemperatur min. 18° C betragen und die Materialtemperatur nicht unter 15° C liegen.

- Zur Trittschalldämmung wird auf der Folie (bei erhöhter Untergrund-Feuchtigkeit erforderlich) eine 2 bis 3 mm dicke Trittschalldämmunterlage ausgelegt.
- In länglichen, schmalen Räumen sollten die Dielen aus optischen Gründen in Längsrichtung des Raumes verlegt werden.
- Der Fussboden bewegt sich mit wechselnder Luftfeuchtigkeit. Deshalb sind Dehnungsfugen von mindestens 8 bis 10 mm an allen Wänden und festen Bauteilen (Treppen, Pfeilern, Türrahmen usw.) einzuhalten. Für grössere Flächen rechnet man mit 1,5 mm Dehnungsfuge pro Meter Fussbodenbreite. Diese Dehnungsfuge um den gesamten Boden herum ist zwingend freizulassen.
- Ist der Fussboden grösser als 12 × 8 m, muss die Parkettfläche zusätzlich mit einer Dehnungsfuge unterteilt werden.
- Wird nach vorgängiger Berechnung die letzte Dielenreihe schmäler als 50 mm, sollte die erste Dielenreihe schmäler gesägt werden, um so die letzte Reihe zu verbreitern. Dies ergibt einen optisch schöneren Abschluss.
- Die Verlegung von Naturo Parkett sollte die letzte Arbeit sein, die auf der Baustelle durchgeführt wird. Ist dies nicht möglich, sollte der Boden schützend (mit Abdeckflies o. ä.) abgedeckt werden.
- Klebebänder zur Befestigung von Abdeckmaterial dürfen nicht direkt auf die Parkettoberfläche geklebt werden, da dadurch die Oberflächenbehandlung beschädigt werden könnte.
- Eine vollflächige Verklebung der Dielen auf feste Untergründe ist technisch möglich. Wegen der Verschiedenartigkeit der bauseitigen Verhältnisse empfehlen wir, unseren technischen Beratungsdienst anzufragen.
- Die Parkettelemente sind bei Tageslicht auf erkennbare Fehler oder Schäden zu überprüfen. Erkennbare Fehler oder Schäden dürfen nicht verlegt werden.
- Verlegte Elemente mit optischen Mängeln sind von Reklamationsansprüchen ausgeschlossen.

Allgemeine Hinweise

- Starke Sonneneinstrahlung führt zu einer natürlichen Veränderung des Holzfarbtones.

- Um eine starke Verschmutzung des Parketts zu verhindern, sind ausreichende Schmutzschleusen und Sauberlaufzonen unerlässlich.
- Filzgleiter unter Möbel-, Tisch- und Stuhlbeine usw. verhindern unnötige Kratzer und Eindrücke auf der Parkettoberfläche.
- Das Auslegen einer transparenten Polycarbonat-Bodenschutzmatte im Bürostuhlrollenbereich verhindert einen örtlichen Verschleiss.
- **Gesundes Raumklima im Winter / während der Heizperiode: 20 bis 22° C und 35 bis 40 % Luftfeuchtigkeit.**
- Entwicklungsbedingte, technische Änderungen vorbehalten. Die Verlegung des Parketts ist gemäss den Merkblättern ISP (www.parkett-verband.ch) und den AGB's Naturo.Swiss AG (www.naturo.swiss) durchzuführen.

Reinigung und Pflege

Erstpflege

Für dauerhaften Schutz und lange Werterhaltung empfehlen wir Parkett-Pflegeöl als Erstpflege nach der Verlegung pur aufzutragen. Bei regelmässiger Anwendung schützt es den Boden zuverlässig vor Abnutzung und Beschädigung.

Trockenreinigung

Zur regelmässigen Trockenreinigung der Bodenbeläge empfehlen wir Staubsauger mit Parkettdüse oder Wischer.

Feuchtreinigung

In der Regel ist es ausreichend Parkett mit geölter Oberfläche mit einem Mopp, Haarbesen oder Staubsauger trocken zu reinigen. Wir empfehlen die

Feuchtreinigung je nach Verschmutzungsgrad mit in Wischwasser verdünntem Parkett-Reiniger durchzuführen.

Pflege

Parkett mit geölter Oberfläche können Sie je nach Beanspruchung mit Parkett-Pflegeöl pflegen. Sie sollten die Pflege in jedem Fall dann durchführen, wenn aufgrund starker Beanspruchung sichtbare Beeinträchtigungen an Ihrem Boden auftreten.

Zu beachten

Stehendes Wasser auf der Oberfläche ist zu vermeiden und stets nur nebelfeucht mit einem fest ausgewrungenen Lappen zu wischen. Dampfreinigungsgeräte sind nicht geeignet für die Parketreinigung und dürfen keinesfalls eingesetzt werden.

Garantieleistung

Die Garantieleistung umfasst keine Böden, die ausgetrocknet oder überhitzt wurden!

Schäden am Fussboden infolge unsachgemässer Montage oder durch Nässeeinwirkung sind keine Grundlage für Reklamationen. Akustische Effekte im Zusammenhang mit der Nutzung des Fussbodens sind eine natürliche Erscheinung von Holzfußböden und sind gleichfalls kein Grund für Reklamationen. Änderungen in der Koloristik oder der Farbtönung (z. B. Vergilbung des Holzes) durch Sonneneinstrahlung sind eine natürliche Erscheinung für Holz und können bei Reklamationen nicht berücksichtigt werden. Der Fussboden darf nicht in ungeheizten und nassen Räumen (z. B. Badezimmer, Sauna, Waschraum) sowie unter freiem Himmel verlegt werden. Die Parkettelemente sollten vor und während der Montage auf eventuelle Mängel hin geprüft werden. Für Beschädigungen von Dielen bei der Verlegung

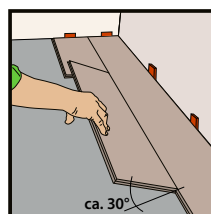
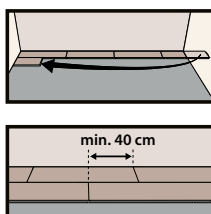
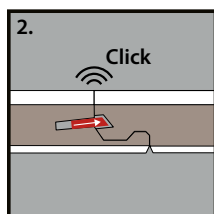
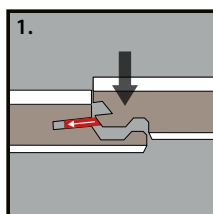
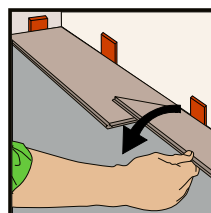
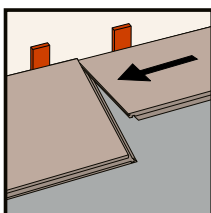
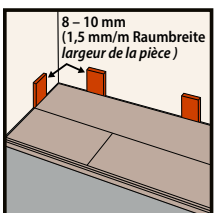
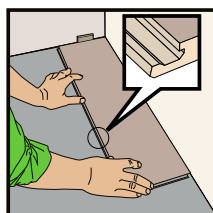
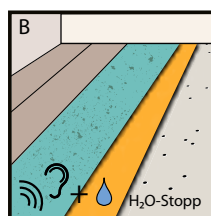
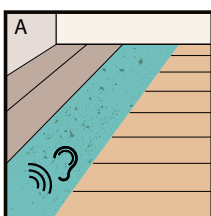
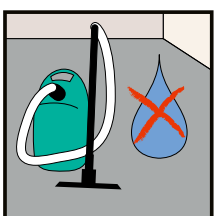
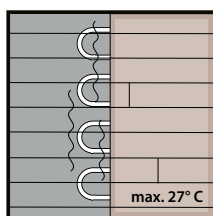
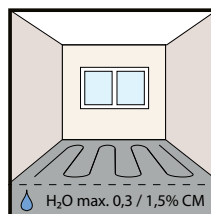
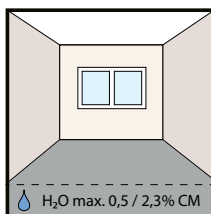
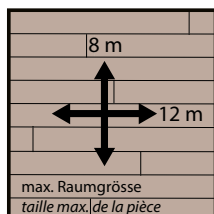
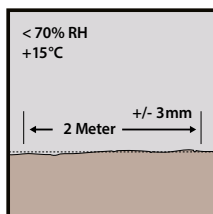
können keine Garantieansprüche geltend gemacht werden. Dielen, bei denen vor ihrer Montage Mängel entdeckt wurden, unterliegen selbstverständlich dem Reklamationsanspruch. Reklamationen werden beim Händler bzw. am Verkaufspunkt abgewickelt.

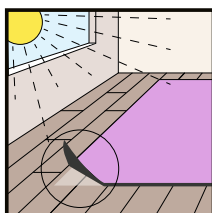
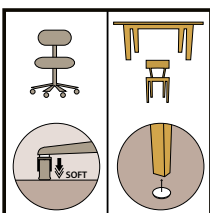
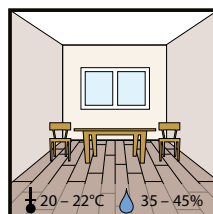
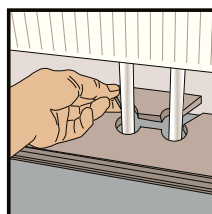
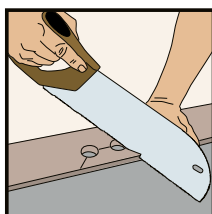
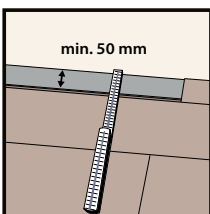
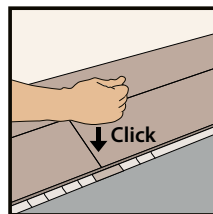
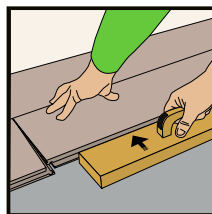
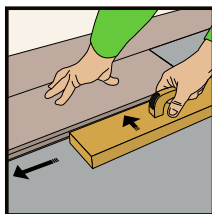
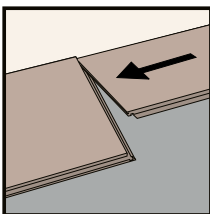


Aktuellste
Verlegeanleitung

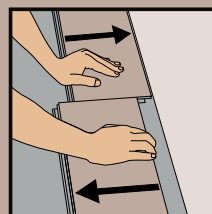
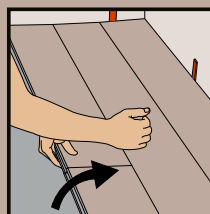


Technische Daten





Demontage / Démontage



Instructions de pose

Parquet avec verrouillage 5G

Description du produit

Naturo Parquet est conçu pour une pose flottante. Les lames sont alors assemblées sans colle, uniquement à l'aide du système de verrouillage des lames 5G.

Sous-sols appropriés

Naturo Parquet peuvent être posés sur toute surface plane, sèche et suffisamment solide. Il s'agit notamment de : les chapes en ciment, en sulfate de calcium (anhydrite) et en asphalte coulé, les panneaux d'aggloméré de pose, le PVC, le linoléum, les revêtements en carrelage, les remblais secs avec plaque de recouvrement répartissant la pression, (selon les instructions du fabricant) etc.

Les supports doivent répondre aux exigences habituelles pour la pose d'un parquet (planéité, résistance de la surface, humidité, etc.) et être contrôlés avant la pose. Naturo Parquet ne peut pas compenser la hauteur des irrégularités du support. Ces exigences doivent déjà être remplies par le support. Les irrégularités de plus de 3 mm pour une longueur de mesure de 2 m doivent être compensées.

Naturo Parquet est adapté à la pose sur un chauffage au sol. Les règles de pose (en particulier l'humidité du support) doivent être respectées avec le plus grand soin. La chaleur doit être répartie uniformément sur toute la surface du sol. La température de la surface du parquet ne doit pas dépasser 27° C à un endroit quelconque. Ceci est également valable à proximité des tuyaux de chauffage, sous les tapis, etc.

Wichtige Verlegehinweise

- Manipuler les paquets de Naturo Parquet avec soin pour éviter de les endommager.
- Stocker à l'abri de l'humidité.
- N'ouvrir les paquets que juste avant la pose.
- Naturo Parquet est un produit naturel. En cas d'humidité élevée de l'air ambiant, il faut s'attendre à une absorption d'humidité excessive et à un gonflement correspondant.
- La pose ne doit donc pas être effectuée lorsque le taux d'humidité de l'air ambiant est supérieur à 70%.
- Lors de la pose, la température de la pièce doit être d'au moins 18° C et la température du matériau ne doit pas être inférieure à 15° C.

- Pour l'isolation phonique, une sous-couche d'isolation phonique de 2 à 3 mm d'épaisseur est posée sur le film (nécessaire en cas d'humidité élevée du support).
- Dans les pièces allongées et étroites, les lames doivent être posées dans le sens de la longueur de la pièce pour des raisons esthétiques.
- Le sol se déplace avec une humidité de l'air variable. C'est pourquoi il faut prévoir des joints de dilatation d'au moins 8 à 10 mm sur tous les murs et éléments de construction fixes (escaliers, piliers, cadres de portes, etc.). Pour les surfaces plus importantes, on compte 1,5 mm de joint de dilatation par mètre de largeur de plancher. Ce joint de dilatation doit impérativement être laissé libre sur tout le pourtour du sol.
- Si le sol est plus grand que 12 x 8 m, la surface du parquet doit en outre être divisée par un joint de dilatation.
- Si, après calcul préalable, la dernière rangée de lames est plus étroite que 50 mm, la première rangée de lames doit être sciée plus étroitement afin d'élargir la dernière rangée. Cela permet d'obtenir une finition plus esthétique.
- La pose des parquets Naturo devrait être le dernier travail effectué sur le chantier. Si cela n'est pas possible, le sol doit être recouvert d'un matériau de protection (feutre de protection ou autre).
- Les rubans adhésifs utilisés pour fixer le matériel de protection ne doivent pas être collés directement sur la surface du parquet, car cela pourrait endommager le traitement de surface.
- Un collage en plein des planches sur des supports solides est techniquement possible. En raison de la diversité des conditions sur le chantier, nous vous recommandons de vous adresser à notre service de conseil technique.
- Les éléments de parquet doivent être contrôlés à la lumière du jour afin de détecter d'éventuels défauts ou dommages visibles. Les éléments posés présentant des défauts visuels ne peuvent pas faire l'objet de réclamations.

Remarques générales

- Une forte exposition au soleil entraîne une modification naturelle de la teinte du bois.
- Pour éviter un fort encrassement du parquet, il est indispensable de prévoir des sacs de propreté et des zones de passage propres suffisantes.

- Des patins en feutre sous les pieds des meubles, des tables, des chaises, etc. évitent les rayures et les empreintes inutiles sur la surface du parquet.
- La pose d'un tapis de protection du sol en polycarbonate transparent dans la zone des roulettes des chaises de bureau permet d'éviter une usure locale.
- **Climat intérieur sain en hiver / pendant la période de chauffage : 20 à 22° C et 35 à 40 % d'humidité.**
- Sous réserve de modifications techniques liées au développement. La pose du parquet doit être effectuée conformément aux fiches techniques ISP (www.par-kett-verband.ch) et aux CGV Naturo.Swiss AG (www.naturo.swiss).

Nettoyage et entretien

Premier entretien

Pour une protection durable et une préservation de la valeur du parquet, nous recommandons d'appliquer l'huile d'entretien parquet pour comme premier entretien après la pose. Utilisée régulièrement, elle protège efficacement le sol contre l'usure et les dommages.

Nettoyage à sec

Pour le nettoyage à sec régulier des revêtements de sol, nous recommandons d'utiliser un aspirateur avec embout pour parquet ou une raclette.

Nettoyage humide

En règle générale, il suffit de nettoyer à sec le parquet à surface huilée avec une serpillière, un balai à cheveux

ou un aspirateur. Selon le degré de salissure, nous recommandons d'effectuer le nettoyage pour parquet dilué dans de l'eau d'essuyage.

Entretien

En fonction de la sollicitation, vous pouvez entretenir le parquet à surface huilée avec une huile d'entretien pour parquet. Il est conseillé de procéder à l'entretien lorsque votre parquet présente des dégradations visibles dues à une forte sollicitation.

A noter

Il faut éviter la stagnation d'eau sur la surface, laver uniquement avec une serpillière bien essorée. Les nettoyeurs à vapeur ne conviennent pas au nettoyage du parquet et ne peuvent jamais être appliqués.

Garantie

La garantie ne couvre pas les sols qui ont été desséchés ou surchauffés !

Les dommages au plancher dus à un montage incorrect ou à l'action de l'humidité ne justifient aucune réclamation. Les effets acoustiques liés à l'usage du plancher sont un phénomène naturel des planchers en bois et ne justifient pas non plus de réclamations. Les changements de couleur ou de nuance (p. ex. jaunissement du bois) sous l'effet du rayonnement solaire sont un phénomène naturel pour le bois et ne peuvent être pris en considération lors de réclamations. Le plancher ne doit pas être posé dans des locaux non chauffés et humides (p. ex. salle de bains, sauna, buanderie), ni à ciel ouvert. Les défauts éventuels des éléments de parquet doivent être contrôlés avant et pendant le montage donnent bien entendu droit à réclamation. Les réclamations sont traitées chez le revendeur ou sur le point de vente.



Instructions de
pose actuelles



Données
techniques



natur**o**  **swiss**

Natur.o.Swiss AG

Allmendstrasse 4
CH-6210 Sursee

Telefon +41 (0)41 926 09 50

info@naturo-mail.ch

www.naturo.swiss



Member of

 THE FLOOR
INNOVATION
GROUP

